

	<p>Objekt: Fotografie, Findling</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Ortsgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2023-14596</p>
--	---

Beschreibung

Die Fotografie zeigt in schwarz/weiß, den sogenannten "Hans Schemm-Stein" der vor der Volksschule in Großschönau aufgestellt worden war. Der Stein ist ein Findling aus schwedischem Granit, der in der Sandgrube Großschönau aufgefunden wurde. Der Stein wurde etwa 1938 errichtet und war nach Hans Heinrich Georg Schemm (* 6. Oktober 1891 in Bayreuth; † 5. März 1935 ebenda) der ein deutscher Lehrer, aber auch NSDAP-Gauleiter der Bayerischen Ostmark, Reichswalter des Nationalsozialistischen Lehrerbunds (NSLB) und Bayerischer Kultusminister, war, benannt.

Grunddaten

Material/Technik:

Fotopapier / fotografiert

Maße:

Höhe: 7 cm, Breite: 10 cm, Stückzahl: 1

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1940
	wer	
	wo	Hauptstraße 57 (Großschönau)
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Schemm, Hans
	wo	

Schlagworte

- Granit

- Stein
- Volksschule